

Infozettel für die ErzieherInnen

*immer beilegen bei Abholung

Tatort -
Straßen der Welt e.V.



Boisseréeestr. 3
50674 Köln

T. +49 (0) 221-91230 45
F. +49 (0) 221-912 30 44

kontakt@tatort-verein.org
www.tatort-verein.org

„Wir starten gleich“ - Kein Kind ohne Schulranzen!

Ein Projekt zur Unterstützung für Kinder aus finanziell sehr schwachen Familien

Projektziel ist, Kindern finanziell sehr schwacher Familien ein gutes und sicheres Selbstwertgefühl bei der Einschulung zu geben mit der erforderlichen Schulausstattung bei Schulbeginn. Der Tatort-Verein möchte von Armut betroffene Kinder in vielen Städten und Gemeinden zum Schulstart mit einem guten Schulranzen Set ausstatten, soweit es die Finanzierung und Förderungen zulassen. Die Ermittlung des Bedarfs erfolgt direkt in den KiTas durch die ErzieherInnen. Die Verteilung und Abgabe der Ranzen erfolgt ebenso in den KiTas direkt an die Eltern ohne Beisein der Kinder. Der Ranzen soll zu Hause von den Eltern an die Kinder übergeben werden. Die Kinder sollen in dem Glauben belassen werden, das der Ranzen ein Geschenk der Eltern ist. Für den Tatort-Verein ist die Anonymität der Verteilung eine sehr wichtige und zentrale Leitlinie des Projektes.

Projektzielgruppe sind Kinder aus Familien in finanzieller Notlage, Kinder in Verwahrung von Kinderheimen sowie Flüchtlings- und Romakinder. Von den ErzieherInnen der KiTas erfahren wir, wieviel Ranzen für die kommenden Erstklässler benötigt werden, sie kennen die Not in den Familien am besten.

Die Hilfe besteht in der Finanzierung eines mindestens 4 Jahre haltbaren Schulranzen-Sets mit dem von der Schule geforderten Zubehör. Die Pisa-Studie zeigt, dass Bildungschancen stark von der sozialen Herkunft und Einkommen der Eltern abhängt. Mit einem schlechten Schulstart sind die Chancen während der Schulzeit noch eingeschränkter. Der Tatort-Verein hilft Kindern und ihren Familien anonym, direkt, konkret und anfassbar. Mit diesem Projekt wird auch auf „ungleiche“ Schulstarts von Erstklässlern aufmerksam gemacht.

Der Tatort-Verein ermittelt mit seinen Kooperationspartnern in den aktiv beteiligten Städten jährlich im Mai den Bedarf an Ranzen für Mädchen und Jungen bedürftiger Familien. Auf Grundlage dieser Zahlen werden aus den Spendengeldern neue Schulranzen Sets beschafft, die über die ErzieherInnen an die Eltern der Kinder verteilt werden. Die Kinder erfahren nicht, dass ihr Schulranzen gespendet ist. Dem Tatort-Verein sind die Namen der Kinder die einen Schulranzen erhalten nicht bekannt. Der Tatort-Verein erhält durch Verhandlungen mit den Herstellern der Schulranzen, engagierten Einzelhändlern und anderen Organisationen die Schulranzen zu stark vergünstigten Konditionen.

Die Finanzierung des Projekts erfolgt aus Geld- und Sachspenden, Stiftungszuwendungen und sonstigen Förderungen. Es können immer nur so viele Ranzen beschafft werden, wie Spenden eingegangen sind.

Darum braucht dieses Förderprojekt dauerhaft Spenden! Über www.tatort-verein.org kann auch online gespendet werden. Steuerwirksame Spendenbescheinigungen werden ausgestellt.

Spendenkonto bei der Sparda Bank West:

IBAN: DE37 3706 0590 0000 6666 66 BIC: GENODED1 SPK
Stichwort: „Wir starten gleich“ / Name der Stadt